



## **Windkraft im Kronprinzenkoog**

Schon Anfang der neunziger Jahre wurde in Kronprinzenkoog die erste Windkraftanlage errichtet. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten wurde von der damaligen Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, dass Windkraftanlagen in unserem Koog gebaut werden durften (als zweites Standbein für die landwirtschaftlichen Betriebe). Die Höhe der Windkraftanlagen betrug damals nur 1/3 der heutigen Höhe. Seitdem hat das Thema Windenergie auch in der Gemeinde Kronprinzenkoog für reichlich Zündstoff gesorgt. Ziel der Landesregierung ist heute 2 % der Fläche mit Windenergie zu nutzen. Aktuell werden 46 WKA der 2-3 Megawattklasse auf ca. 10% der Gemeindefläche betrieben, davon sind 2 Anlagen Bürgermühlen und weitere 4 Anlagen mit Bürgerbeteiligung.







Die Meinungen über die Nutzung der Windenergie im Kronprinzenkoog sind sehr unterschiedlich. Einige Bürger wollten immer noch mehr Windkraftanlagen bauen, andere forderten den Rückbau und wieder andere tolerieren die vorhandenen Anlagen. Erst eine Bürgerbefragung im März 2016 machte deutlich, dass 2/3 der Bewohner des Kooges für eine Nutzung auf dem Gemeindegebiet sind, ein gesteigerter Ausbau die Akzeptanz aber überbelasten würde. Deshalb sind viele Einwohner gegen den weiteren Ausbau der Windenergie.

Die FKW hat durch die Bürgerbefragung 2016 zur Meinungsfindung beigetragen. Wir werden uns auch in Zukunft dafür engagieren, dass in Anlehnung an die aktuell laufende Regionalplanung des Landes Schleswig Holstein weiterhin eine kontrollierte Nutzung der Windenergie auf Gemeindegebiet in den Vorranggebieten stattfinden kann aber möglichst keine zusätzlichen Windkraftanlagen errichtet werden.

Außerdem werden wir versuchen die Windkraftanlagenbetreiber bei gemeindlichen Investitionen zu einem zusätzlichen freiwilligen Engagement zu bewegen.

# Die Kandidaten der F K W

Unsere Liste  
hat Gesichter

14	<p style="text-align: center;">Freie Kronprinzenköger Wählervereinigung FKW</p>	Muster	a) <b>Sals, Alwin</b> Rentner, Mittelstraße 29 25709 Kronprinzenkoog	⊗	
			b) <b>Wenzel, Cornelia</b> Rentnerin, Ringstraße 15 25709 Kronprinzenkoog	⊗	
			c) <b>Sievert, Jörn</b> Bürokaufmann, Mittelstraße 2 25709 Kronprinzenkoog	⊗	
			d) <b>Sdrenka, Petra</b> Altenpflegerin, Kirchenstraße 19 25709 Kronprinzenkoog	⊗	
			e) <b>Dohrn, Gerd</b> Elektroinstallateur, Kirchenstraße 16 25709 Kronprinzenkoog	⊗	
			f) <b>Zwirnlein-Weber, Ines</b> Bauzeichnerin, Smolteck 5 25709 Kronprinzenkoog	⊗	

Wenn ihr wollt, dass Alwin Sals Bürgermeister bleibt, dann gibt es nur eins, **alle sechs Kreuze bei der F K W machen.**

**Die stärkste Fraktion wählt den Bürgermeister**

Unser Fahrdienst zum Wahllokal:

Sven Grüneklea      Tel: 04856 / 1422; 0151 / 426 508 95

## Zusammenfassung erreichter Ziele

- Unser Kindergarten Lütte Köger wurde um eine dritte Gruppe erweitert
- Die Friedhofswege auf dem alten Friedhof wurden erneuert
- Viele Straßen, Geh- und Radwege wurden saniert, ebenso die Parkplätze an der Schule und vor der Kirche.
- Diverse Arbeiten wurden ausgeführt – z. B. die Terrasse am Gemeindehaus-Nord wurde neu gepflastert, Drainagearbeiten am Rasen (Sportplatz) bei der Schule, die Kläranlage wurde um eine Siebrechenanlage erweitert
- Eine Bürgerbefragung zum Thema Bürgerzentrum
- Eine Einwohnerbefragung zur Windenergie
- Ein Bürgerentscheid – Feuerwehrgerätehaus – Neubau oder An- und Umbau am vorhandenen Gerätehaus
- Breitbandkabel für **alle** Anschlusswilligen im ganzen Koog
- Erneuerung vieler Straßenlaternen
- Neukauf eines Feuerwehrfahrzeugs LF 10



Wege erneuert auf dem alten Friedhof



Neue Terrasse am Gemeindehaus-Nord



Straßenerneuerung Lütt Dieksand mit 70cm Verbreiterung

## Ziele und Wünsche

**Wir werden uns dafür einsetzen, dass**

- unser Kindergarten und unsere Schule weiterhin erhalten bleiben.
- die Kindergartenbeiträge vom Kreis oder vom Land Schleswig-Holstein bezahlt werden.
- ein Radweg von Marnerdeich – Nordseestraße bis zum Kreisel-Kirchenstraße gebaut wird.
- auch auf dem neuen Teil des Friedhofes die Wege erneuert werden.

- die Leichenhalle saniert wird.
- weitere Gemeindewege und –straßen erneuert bzw. verbreitert werden.
- ein Koogsfest wieder eingeführt wird.
- die Ausflüge am 01. Mai und die Weihnachtsfeier für unsere Senioren ab 60 Jahren beibehalten werden.
- keine Straßenausbaubeiträge privat gezahlt werden müssen.



Wegeerneuerung auf dem neuen Friedhof



Radweg von  
Marnerdeich-Nordseestraße  
bis zum Kreisel Kirchenstraße



Sanierung der  
Leichenhalle

### **Auch möchten wir gerne**

- ein Sommerfest für unsere Jugendlichen organisieren.
- einen „Kümmerer“ verpflichten, an den sich Bürger in Not wenden können.
- den Förderverein der Grundschule Kronprinzenkoog in ihren Bemühungen unterstützen unser Vogelschießen in alter Form wieder aufleben zu lassen.

Wir haben oft die Aufmerksamkeit und die Mitarbeit der Einwohner gefordert (Bürgerbefragung, Bürgerentscheid). Dadurch ist aber die Gemeindearbeit im Koog in den letzten fünf Jahren **durchsichtiger** geworden. Und selbst für eine so kleine Gemeinde wie Kronprinzenkoog lohnt es sich **Demokratie** zu leben.

### **Grundsätze der FKW**

- Kommunikation
- Miteinander
- Transparenz
- Soziale Kompetenz
- Basisdemokratie
- Zukunft